





**Freiwillige Feuerwehr Erlensee  
- Stadtteil Rückingen -**

**Freiwillige Feuerwehr Rückingen 1900 e.V.**

# **Chronik 2018**

Sonderband zur Gründung der  
Kinderfeuerwehr Erlensee

## Vorwort



Georg Paulus

Die Chronik der Feuerwehr Rückingen stellt die Geschichte einer Feuerwehr dar, die sich von einer Pflichtfeuerwehr eines Dorfes im Jahr 1875 zu einer heutigen Freiwilligen Feuerwehr mit ihren vielseitigen Aufgaben entwickelte.

## Wie die Chronik entstand

In den 1970er und Anfang der 1980er Jahre wurden in der Feuerwehr Rückingen die ersten Zeitungsberichte und Fotos gesammelt.

Es waren auch noch ältere Fotos vorhanden. Einige Zeitungsartikel und Fotos waren bereits in einen Ordner einsortiert. Der Rest befand sich in einem Schuhkarton. Kurz nach seinem Eintritt 1983 in die Feuerwehr Erlensee-Rückingen übernahm Georg Paulus die Arbeit eine Chronik zu erstellen. Er sortierte die vorhandenen Zeitungsartikel und Fotos, die sich in einer losen Sammlung befand und legte die ersten Jahresordner an. Er führte dies in den nächsten Jahren weiter.

Die Seiten der ersten Jahresordner wurden noch mit Hand beschriftet. Später setzte sich immer mehr die Computerarbeit durch. Viele der Fotos ab 1983 wurden von Georg Paulus selbst gemacht. Ab 1988 wurden auch eigene Berichte von Einsätzen verfasst, über die nichts in einer Zeitung stand. Ab 1995 half auch sein Sohn Kevin Paulus bei der Erstellung der Chronik mit. Ab 1999 ist er alleine dafür verantwortlich. Im Jahr 2000, anlässlich der 100-Jahr-Feiern der FF Rückingen übernahm Kevin Paulus die Öffentlichkeitsarbeit, die bis dahin nur am Rande durch Georg Paulus, die Wehrführung und den Vorstand des Vereins betreut wurde.



Kevin Paulus

## Die Chronik Heute

Im Jahr 2003 wurden die Jahresordner komplett digitalisiert. Ab dem Jahr 2004 wurde begonnen, die Chronik vollständig zu überarbeiten. Dies wurde notwendig, da auch aus den alten Zeiten immer mehr Fotos und Zeitungsartikel auftauchten. Auch wurde im Stadtarchiv Hanau gezielt nach Zeitungsartikeln gesucht. Dies ist bis zum heutigen Tag noch nicht abgeschlossen.

In einem weiteren Schritt wurden alle Fotos und Zeitungsartikel durch Kevin Paulus digitalisiert und zu einem Archiv aufgebaut.



Der Inhalt unserer Chronik ist nach sorgfältiger Prüfung veröffentlicht worden. Trotz umfangreicher Recherche, konnte nicht allen Zeitungsartikeln und Fotos ein Urheber zugeordnet werden. Diese wurden mit: „Quelle: Unbekannte Zeitung“ und „Foto: Unbekannt“ gekennzeichnet. Sollte jemand einen Teil als sein Werk identifizieren, bitten wir, uns dies mitzuteilen damit dies entsprechend gekennzeichnet, ggf. entfernt werden kann. Da die Veröffentlichungsrechte der einzelnen Zeitungsartikel/Fotos bei dem jeweiligen Urheber liegen, ist eine Veröffentlichung der Chronik (auch Teile daraus) durch Dritte nicht gestattet. Sollte Interesse an einer Veröffentlichung einzelner Artikel oder Fotos bestehen, können wir aber gerne mit Kontaktdaten zu den einzelnen Urhebern weiterhelfen.

Alle Anfragen und Hinweise richten Sie bitte an:  
[Chronik@feuerwehr-rueckingen.de](mailto:Chronik@feuerwehr-rueckingen.de)

Jens Schäfer  
2. stv. Stadtbrandinspektor

Kai Wagner  
Betreuer

Marc Möller  
Betreuer

Juan Moreno  
Betreuer

Uwe Kuprian  
1. stv. Stadtbrandinspektor

Stefan Erb  
Bürgermeister

Adrian

Leon

Emilio

Yassin

Batuhan

Lion



Isamil Aydin  
Betreuer

Kevin Paulus  
Betreuer

Verne Neugebauer  
Leiterin Kinderfeuerwehr

Katrin Sgroi  
Betreuerin

Esther Alix  
Betreuerin

Björn Winterhalter  
Stadtbrandinspektor

Julian

Ben

Julian

Leon

Tabea

Fynn

Elina

Elian

Tan

Paul

Lars-Luka

Lewin

Ciara

Mira

Foto: Unbekannt

Auf dem Foto fehlen:  
Zoe  
Betreuer Moritz Schultheis

# Januar-August

## Die Kinderfeuerwehr entsteht

---

### **21. Januar: 1. Sitzung der Arbeitsgruppe**

Eckpunkte der Kinderfeuerwehr werden festgelegt.

Zunächst wird mit 15 Kindern geplant.

Betreuer werden gesucht.

Januar-März: Besuch bei den Kinderfeuerwehren Bruchköbel, Bernbach, Altenmittlau, Dietzenbach und Mittelbuchen.

### **4. März: 2. Sitzung der Arbeitsgruppe**

Vorstellung der Ergebnisse der Besuche bei anderen Kinderfeuerwehren.

Die Finanzierung wird eingeleitet.

### **7. April: 3. Sitzung der Arbeitsgruppe**

Die Ausrüstung wird beschlossen.

Verena Neugebauer wird zur Leiterin bestimmt.

Der Name der Kinderfeuerwehr wird festgelegt.

Der Brief an die Eltern zur Interessentengewinnung wird besprochen.

### **24. April: Briefe werden fertig gemacht**

400 Briefe an die Eltern der möglichen interessierten Kinder werden versandbereit gemacht.

### **27. April: 4. Sitzung der Arbeitsgruppe**

Die nötige Ausbildung für die Betreuer wird besprochen

Der Rahmen der Gründungsfeier wird besprochen.

Start des Dienstplans wird auf den 1. September festgelegt.

Die Betreuer werden informiert, dass sie ein Polizeiliches Führungszeugnis benötigen.

### **26. Mai.: Ausbildung, Ersthilfe am Kind**

### **15. Juni: 5. Sitzung der Arbeitsgruppe**

73 Anmeldungen liegen vor. Davon werden 21 Kinder ausgewählt, 6 mehr als ursprünglich geplant. Die anderen werden auf eine Warteliste gesetzt.

### **9. Juli: 6. Sitzung der Arbeitsgruppe**

Elternabend wird besprochen.

Gründungsfeier wird besprochen.

Der Dienstplan endgültig festgelegt.

### **27. Juli: Elternabend**

### **2. August: Sitzung Leitung der Feuerwehr zur Gründungsfeier**

### **10. August: Ausgabe der Uniformen**

### **14. August: Ausgabe der Uniformen**

### **25. August: Gründungsfeier**

# Kinderfeuerwehr Erlensee Veranstaltungsplan 2018

Kontakt: Verena Neugebauer  
Tel:  
E-Mail: Kinder@feuerwehr-erlensee.de



Datum	Uhrzeit	Thema	Bemerkung	Verantwortlicher	Betreuer
10.08.2018	17.00 – 18.30	Einkleiden			Juan, Katrin, Kevin, Uwe
25.08.2018	13:00	Gründungsfeier der Kinderfeuerwehr (Beginn 14 Uhr)		Ismail, Katrin	Alle
07.09.2018	17.00 – 18.30	Kennenlernspiel und Regeln		Juan, Esther	Alle
21.09.2018	17.00 – 18.30	Feuerwehrausralie			Kai, Marc, Verena
01.10. - 13.10.2018		Herbstferien, keine Kinderfeuerwehr			
14.10.2018		Gaudiwettkampf in Mittelbuchen			
19.10.2018	17.00 – 18.30	Brennen und Löschen			
02.11.2018	17.00 – 18.30	Was ist Feuerwehr?			
16.11.2018	17.00 – 18.30	Weihnachtsplätzchen backen	Uhrzeit wird noch bekanntgegeben		
07.12.2018	17.00 – 18.30	Brandschutzerziehung			
21.12.2018	17.00 – 18.30	Weihnachtsfeier			

Treffpunkt bei allen Veranstaltungen, außer es ist unter Bemerkung ein anderer Ort angegeben, ist das Feuerwehrhaus  
**Feuerwehrhaus Langendiebach  
 Reußhofstraße 16**

**Kinder in der Feuerwehr**

DEUTSCHE JUGENDFEUERWEHR  
im Deutschen Feuerwehrverband e. V.

Eine Arbeitshilfe mit Anregungen  
und Hinweisen für die Praxis.

Erste Hilfe Kurs am 26. Mai in Hanau



Arbeitsunterlagen zur Planung einer Kinderfeuerwehr



**FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT ERLENSEE  
- DER STADTBRANDINSPEKTOR -**



Freiwillige Feuerwehr Erlensee - Am Rathaus 3 - 63526 Erlensee  
**Elternbrief  
 der Schuljahrgangsstufen 1 - 3  
 aller Grundschulen in  
 63526 Erlensee**

Es schreibt Ihnen  
 Uwe Kuprian

Telefon  
 0177 2511847

E-Mail  
 leitung@feuerwehr-erlensee.de



Datum  
 04.06.2018

**Wir gründen eine Kinderfeuerwehr!**

Sehr geehrte Eltern der Schuljahrgangsstufen 1 - 3,  
 die Feuerwehr der Stadt Erlensee plant, in diesem Jahr eine Kinderfeuerwehr ins Leben zu rufen. Die Kinderfeuerwehr ist für die Altersklassen 6 - 10 Jahre und bildet mit der Jugendfeuerwehr den Nachwuchs unserer Feuerwehr. Dort werden die Kinder mit malen, basteln, Brandschutzerziehung und vielem mehr spielerisch-technisch in die Welt der Feuerwehr eingeführt.  
 Bei uns bekommen die Kinder außerdem Einblicke in die Erste-Hilfe, erlernen den richtigen Umgang mit dem Element Feuer sowie das richtige Verhalten bei Notfällen. Durch das Spielen und Lernen in der Gruppe wird ihr Sozialverhalten im täglichen Umgang miteinander positiv geprägt. Sie lernen sich in ein Team einzubringen, Erfolge zu erzielen und dadurch ihr Selbstwertgefühl zu steigern.  
 Wir planen derzeit, dass die Kinderfeuerwehr zwischen September und November ihren regulären Betrieb starten kann.  
 Die Gruppenzeiten sind dann immer **am ersten und dritten Freitag im Monat von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr**.  
 Nach derzeitigem Stand finden das Treffen im Feuerwehrhaus Rückingen, An der Wasserburg 12 in Erlensee statt.  
 Wir planen die Gruppe derzeit mit maximal 15 Kindern zu besetzen.  
 Sie möchten ihr Kind in der Kinderfeuerwehr anmelden?  
 Dann füllen sie bitte den beigefügten Interessentenwunsch aus und senden uns diesen bis zum 07. Juli 2018 zu. Wir werden uns danach mit ihnen in Verbindung setzen.

Mit freundlichen Grüßen

*Uwe Kuprian*  
 Uwe Kuprian  
 Erster stellvertretender Stadtbrandinspektor

Postanschrift  
 Am Rathaus 3  
 63526 Erlensee  
 leitung@feuerwehr-erlensee.de  
 http://www.feuerwehr-erlensee.de

**Leitung der Feuerwehr Erlensee**  
 Stadtbrandinspektor: Björn Weiterhalter  
 Erster stellvertretender Stadtbrandinspektor: Uwe Kuprian  
 Zweiter stellvertretender Stadtbrandinspektor: Jens Schäfer



**FREIWILLIGE FEUERWEHR  
 - KINDERFEUERWEHR**

Feuerwehr Erlensee - Am Rathaus 3 - 63526 Erlensee

An die  
 Freiwillige Feuerwehr Erlensee  
 Feuerwehrhaus Rückingen  
 An der Wasserburg 12  
 63526 Erlensee

**Interessentenwunsch zur Mitgliedschaft in der  
 Kinderfeuerwehr Erlensee**

Hiermit melde ich unser Kind  
 Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
 Straße, Nr.: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
 Geb.datum: \_\_\_\_\_ Körpergröße in cm: \_\_\_\_\_

**als Interessent zur Mitgliedschaft in der Kinderfeuerwehr Erlensee an.**

Unser Kind besucht die  
 Grundschule Am Eulenhof  Erste Schulklasse   
 Grundschule Langendiebach  Zweite Schulklasse   
 Grundschule Rückingen  Dritte Schulklasse

Unser Kind spricht deutsch ja / nein \_\_\_\_\_  
 Unser Kind hat bekannte Erkrankungen: \_\_\_\_\_

**Erziehungsberechtigte:**  
 Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
 Geb.datum: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
 Straße, Nr.: \_\_\_\_\_  
 Email-Kontakt: \_\_\_\_\_  
 Telefonnummer: \_\_\_\_\_

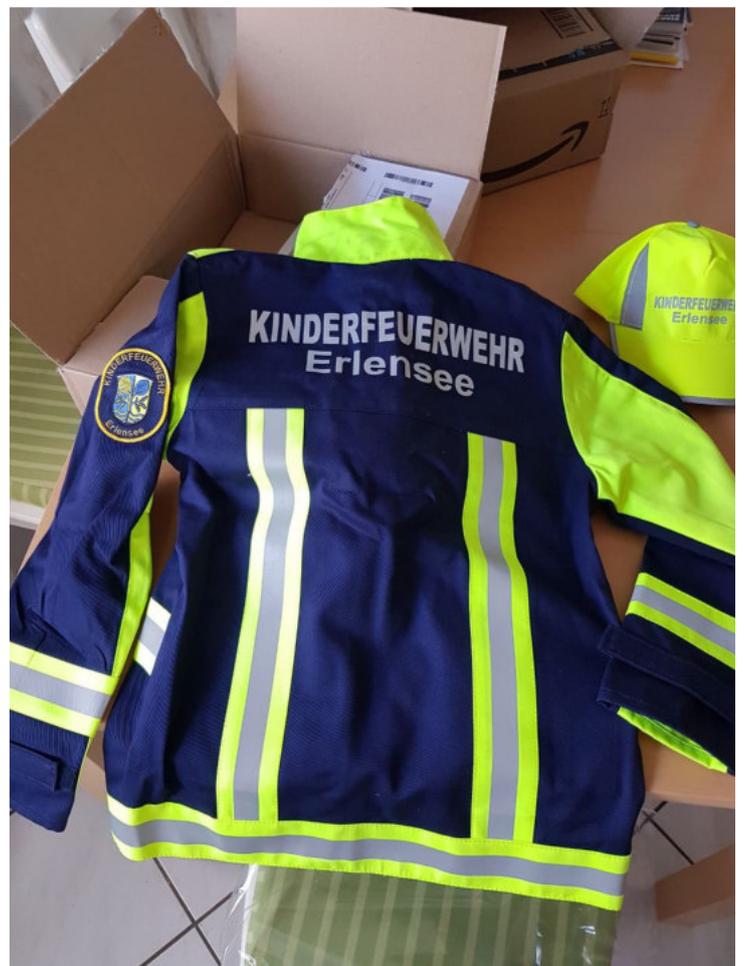
Ort und Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

# April

## Die Uniform

---

Bei der Auswahl der Uniform für die Kinderfeuerwehr kamen die Modelle von Engelbert und Strauß und der JVA Burg in die engere Auswahl. Letztendlich wurde sich für das Model der JVA Burg entschieden.





Als Helm kommt das gleiche Modell wie bei der Jugendfeuerwehr zum Einsatz.



Version 1

Version 2



Version 1

Version 3

Unterschiedliche Varianten des Ärmelabzeichens. Für Version 3 wurde sich letztendlich entschieden.

# Juli

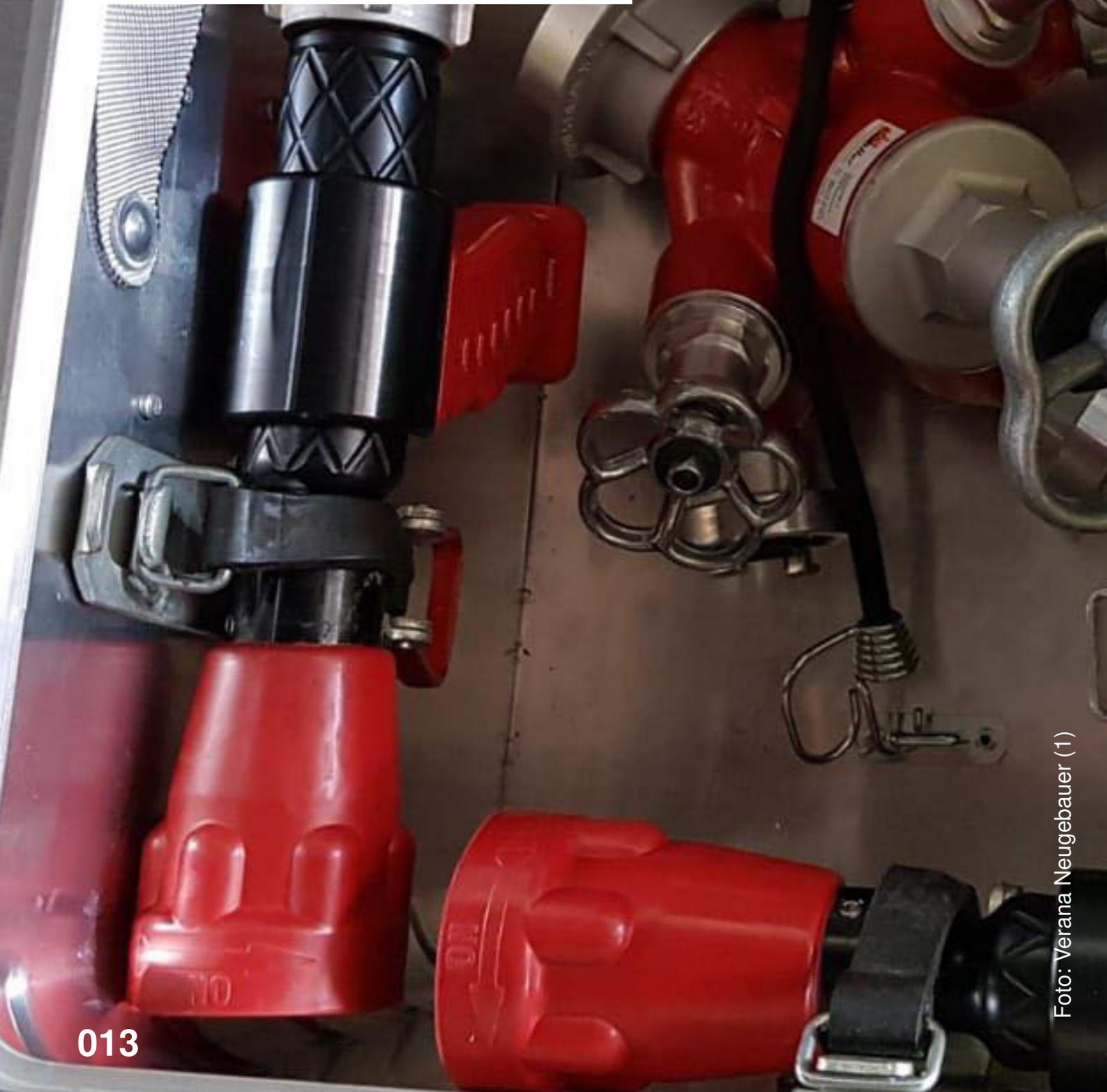
## Die Ausrüstung

---

Extra für die Kinderfeuerwehr wurden Schläuche und Strahlrohre in der Größe D angeschafft.

Die Ausrüstung besteht aus:

- 6 D- Hohlstrahlrohre
- 2 C-D Verteiler
- 12 D-Schläuche
- 1 C-Standrohr
- 1 Standrohrschlüssel



013



Foto: Verana Neugebauer (3)

# Juli

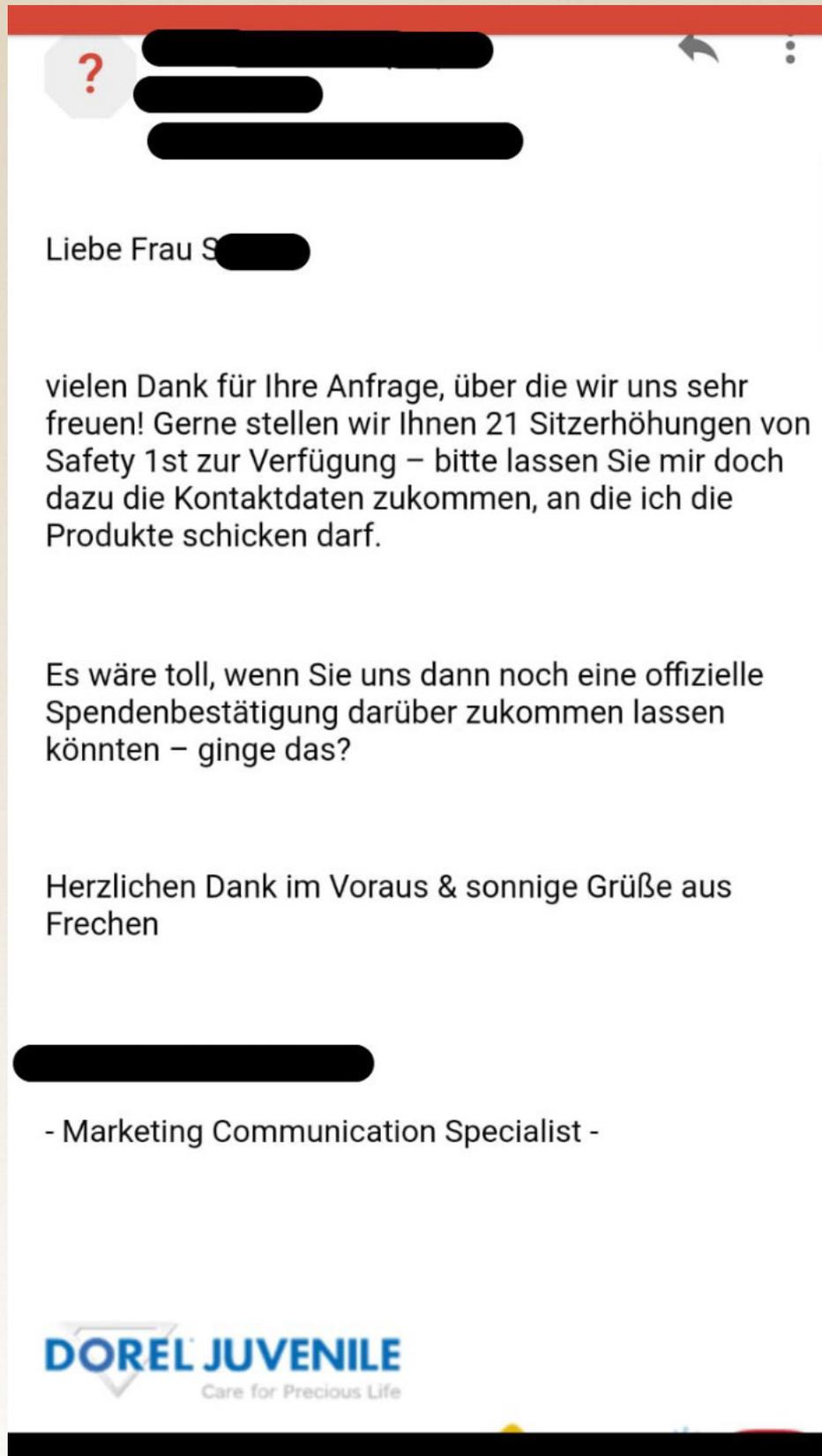
## Kindersitze

---

Nachdem zahlreiche Kindersitzhersteller angeschrieben worden waren, konnte die Firma Safety 1st als Sponsor für 21 Kindersitze gewonnen werden.

Am 19. Juli konnten diese in Empfang genommen werden.

Dafür bedanken wir uns ganz herzlichst.





# 25. August

## Gründungsfeier der Kinderfeuerwehr



Übergabe der Helme und die offizielle Aufnahme in die Kinderfeuerwehr durch Bürgermeister Stefan Erb.

Foto: Georg Paulus (2)

# War

## Neue Einheit i

Von Rainer Habermann

ERLENSEE • Die freiwillige Feuerwehr der Stadt Erlensee hat zwar akut kein Nachwuchsproblem, doch „sicher ist sicher“, sagt sie sich und denkt an die Zukunft. Deshalb folgte sie jüngst dem Beispiel von 50 anderen Feuerwehren im Main-Kinzig-Kreis und gründete eine Kinderfeuerwehr: die 51. bisher im Landkreis, laut Landrat Thorsten Stolz.

Jetzt wurde gebührend gefeiert: mit 21 neuen Blauröcken im Alter von sechs bis neun Jahren, dem Landrat, dem Bürgermeister und vor großen Bahnhof von Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden im Feuerwehrhaus an der Rückinger Wasserburg. Sie alle klärte Stadtbrandinspektor (SBI) Björn Winterhalter über die Hintergründe der jüngsten Abteilung der freiwilligen Feuerwehr auf.

Als sich die Entwicklung in Gesprächen mit Bürgermeister Stefan Erb im Jahr 2017 abzeichnete, wurde zunächst eine Fachgruppe unter Leitung des stellvertretenden Stadtbrandinspektors und Wehrführers der Rückinger Feuerwehr Uwe Kuprian gebildet, die sich mit Fragen der Gestaltung dieser Kinderabteilung auseinandersetzte. Mit der großen Resonanz, als die Vorbereitungsgruppe schließlich in die Öffentlichkeit ging und alle Eltern von

Nachw  
trainiert  
im M



# Warteliste bei Kinderfeuerwehr

in Erlensee mit 21 Jungen und Mädchen gegründet – Mehr als 70 Kids hatten sich angemeldet



Nur 21 von rund 70 Bewerbern wurden zunächst in die Jugendfeuerwehr aufgenommen. Hier erhielten die jungen Brandbekämpfer ihren Segen. • Foto: Habermann

Kindern im Zielalter anschrub, hatte wohl niemand gerechnet: Über 70 Kinder wollten sich in die Montur werfen und den Helm aufsetzen, sodass inzwischen eine Warteliste von rund 50 Jungen und Mädchen existiert. Bei der Auswahl seien auch Kriterien wie die paritätische Stadtteilzugehörigkeit beachtet worden, die Kinder kämen aus

allen drei Grundschulen Erlensees. Ursprünglich waren einmal 15 Mitglieder angedacht worden. Dass es jetzt über 20 sind, ist diesem großen Interesse an einer kindgerechten Ausbildung geschuldet, das offenbar schon

die ganz Kleinen an der Feuerwehrarbeit haben. Und ganz stolz – das stand in ihren Gesichtern geschrieben – übernahmen die fünf Mädchen und 16 Jungs ihre Helme und Uniformen am Samstag wie die Großen. Vier Be-

treuerinnen und Betreuer stehen ihnen zur Seite, das Training findet zweimal im Monat statt.

Warum aber schon Sechsjährige in die Feuerwehr sollen, wo es doch auch eine Jugendabteilung ab zehn Jah-

ren gibt? Auch darüber klärten Winterhalter und Bürgermeister Stefan Erb auf. Es gehe um ehrenamtliche Arbeit, und darauf vorzubereiten könne man gar nicht früh genug beginnen, angesichts einer zunehmenden „Konsum-Mentalität“, meinte Erb. Der Stadtbrandinspektor sah es ganz pragmatisch: „Aktuell besteht die Einsatzabteilung der freiwilligen Feuerwehr Erlensee aus 80 aktiven Frauen und Männern. 57 der heutigen aktiven Mitglieder waren bereits in der Jugendfeuerwehr tätig. Das entspricht 72 Prozent der heutigen Einsatzabteilung.“ So bekommt der Satz: „Früh übt sich“ eine ganz aktuelle Bedeutung für das „Eigengewächs“ freiwillige Feuerwehr. Der Landrat des Main-Kinzig-Kreises, Thorsten Stolz, stellte schließlich die Gründung der Erlenseer Kinderfeuerwehr in den historischen Kontext: „Vor gut zehn Jahren ging es im Kreis mit der Bildung von Kinderfeuerwehren los. Spaß und Spiel stehen im Vordergrund. Es hat sich bewährt, und mit der 51. Kindergruppe ist es hoffentlich noch nicht zu Ende.“

„Kinder sind im Alter von sechs Jahren häufig schon in anderen Vereinen aktiv. Wir wollen sie einfach so früh wie möglich auch für die Feuerwehr interessieren“, lieferte Winterhalter eine zusätzliche Begründung für die Einrichtung der Kinderabteilung bei der Feuerwehr in Erlensee.

## Neues Fahrzeug für die Profis in Rodenbach im Einsatz

Die Feier zur Gründung der Erlenseer Kinderfeuerwehr hatte noch einen weiteren Hintergrund. Eingeweiht wurde ebenfalls ein neues Fahrzeug für die Einsatzabteilung: ein „Gerätewagen Logistik“ oder kurz

GW-L2. Das rund 220 000 Euro teure Gefährt ersetzt einen „Gerätewagen Nachschub“ aus dem Jahr 1992. Der GW-L2 war allerdings bereits einmal im Einsatz und leistete kürzlich beim Großbrand in Rodenbach gute Dienste.

Er wird auch mit öffentlichen Mitteln gefördert, beispielsweise vom Landkreis mit 5000 Euro. „Wenn denn mal ein Förderantrag gestellt wird“, meinte der Landrat nonchalant. ■ rh/Foto: Habermann



## Erlensee hat ab sofort eine Kinderfeuerwehr



25. August 2018

(ms/ea) – Ein wahrlich historisches Ereignis fand am Samstagvormittag im Feuerwehrgerätehaus in Rückingen statt: In der mit Gästen voll besetzten Fahrzeughalle wurde mit 21 Kindern die Erlenseer Kinderfeuerwehr gegründet. Als weiterer Höhepunkt erfolgte außerdem die feierliche Übergabe des neuen Gerätewagens GW-L2.

Zu Beginn der Feier konnte Stadtbrandinspektor Björn Winterhalter neben dem Schirmherr der Kinderfeuerwehr, Bürgermeister Stefan Erb, zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter den CDU-Landtagsabgeordneten Heiko Kasseckert, Landrat Thorsten Stolz, Erste Stadträtin Birgit Behr, den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung, Uwe Laskowski, Ehrenbürger Aloys Lenz, Vertreter des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung sowie Gäste der Partner-Feuerwehren aus Kieselbach und Wusterwitz.



Wie Björn Winterhalter zur Entstehungsgeschichte der Kinderfeuerwehr informierte, hatte die neue

Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Erlensee gemeinsam mit Bürgermeister Erb im Jahr 2017 die Weichen für die Gründung einer Kinderfeuerwehr gestellt.

Als erster Schritt wurde die Fachgruppe „Kinderfeuerwehr“ vom ersten Stellvertretenden Stadtbrandinspektor, Uwe Kuprian, ins Leben gerufen, die unter anderem klären musste, welche gesetzlichen Vorgaben zu beachten sind, wieviele Betreuer benötigt werden und mit welcher Bekleidung und Ausrüstung die Kinderfeuerwehr ausgestattet werden soll.

Nach Abschluss der Planungen wurde ein Informationsschreiben an alle Eltern in Erlensee mit Kindern im Alter von sechs, sieben und acht Jahren versendet. Der Rücklauf und das Interesse war überwältigend: über 70 Kinder wollten bei der Kinderfeuerwehr mitmachen. Aufgrund der vielen und positiven Rückmeldungen gelang es, weitere Betreuer zu finden, so dass letztendlich 21 Kinder nach einer fairen und transparenten Auswahl als Gründungsmitglieder aufgenommen werden konnten. 50 Kinder befinden sich daher auf der Warteliste.

Der Kinderfeuerwehr gehören Kinder aus allen drei Grundschulen Erlensees an: 6 im Alter von sechs Jahren, 8 im Alter von sieben Jahren und 7 im Alter von acht Jahren.

Mit der Gründung der Kinderfeuerwehr wird das Angebot der bereits sehr guten Jugendarbeit der Jugendfeuerwehr erweitert: Die Altersgruppe zwischen sechs und neun Jahren wird nun erreicht – damit haben die Kinder in Erlensee nun die Möglichkeit, sich früher bei einer Feuerwehr zu engagieren und ihre Freizeit zu gestalten.

Die Ausbildungstage wurden auf den 1. und 3. Freitag im Monat von 17:00 bis 18:30 Uhr festgelegt.

Die Kleidung der Kinderfeuerwehr Erlensee sowie die Ausrüstung, wie z.B. Schlauchmaterial, Verteiler und Strahlrohre wurden für die Kinder neu beschafft – es wird kein „ausrangiertes“ Material der Einsatzabteilung verwendet.

Stadtbrandinspektor Björn Winterhalter sprach allen Beteiligten und stellvertretend für alle Betreuer Verena Neugebauer und Uwe Kuprian für die sehr gute Vorbereitung und Organisation sein großes Dankeschön aus.



Bürgermeister Stefan Erb sprach in seiner Begrüßungsrede von einem freudigen Tag für die Feuerwehr Erlensee und bezeichnete die Gründung der Kinderfeuerwehr als Meilenstein und historischen Moment. Gerade in einer Zeit, in der die Tendenz herrsche, dass bürgerliches Engagement generell rückläufig sei, diene die Kinderfeuerwehr der Zukunftssicherung der Feuerwehr. Er wisse die Betreuung der Kinder und Jugendlichen in sehr guten Händen und betonte auch die große Herausforderung an die Betreuer, die sich nun neben der bereits bestehenden

Jugend- nun auch um die Kinderfeuerwehr kümmern. Man sollte daher nicht nur von geleistetem Ehrenamt, sondern eher von wahrer Berufung sprechen, wenn man das Engagement der Feuerwehrleute richtig würdigen wolle, so Bürgermeister Stefan Erb.



CDU-Landtagsabgeordneter Heiko Kassekert überbrachte Grußworte und den Dank im Namen von Innenminister Peter Beuth und erinnerte daran, dass die Gesellschaft ohne die geleistete ehrenamtliche Arbeit nicht funktionieren würde. Gerade erst vor kurzem bei dem Großbrand in Rodenbach habe sich erneut bestätigt, wie durch professionellen Einsatz der ehrenamtlichen Feuerwehrleute Schlimmeres verhindert werden konnte. Die Politik habe dafür zu sorgen, dass auch die technische Ausstattung auf höchstem Niveau sei.



Landrat Thorsten Stolz berichtete, dass die Kinderfeuerwehr Erlensee die 51. im Main-Kinzig-Kreis sei: „Eine so große Gästeschar gab es bisher noch bei keiner Gründungsfeier“, zeigte er sich erfreut über die Begeisterung. Dass sich eine Kinderfeuerwehr bewährt, davon zeigte er sich überzeugt, da bereits viele von Kinder- über Jugendfeuerwehr direkt in die Einsatzabteilung aufgenommen werden konnten. Gerade die Nachwuchsgewinnung sei wichtig, denn die Einsätze würden nicht weniger, gerade bei der so positiven Entwicklung beim Bevölkerungswachstum und der Ansiedlung von Gewerbebetrieben, wie sie derzeit in Erlensee zu beobachten sei. Die Investition in Höhe von 220.000 Euro in den neuen Gerätewagen GW-L2 sei gut investiertes Geld. „Gerne hätte ich auch

einen Zuschuss des Kreises mitgebracht, wenn denn die Stadt Erlensee einen entsprechenden Antrag gestellt hätte“, so Landrat Thorsten Stolz, der aber zugleich nach Eingang eines solchen Antrags 5000 Euro in Aussicht stellte.



Kreisbrandmeister Markus Busanni sprach sein großes Dankeschön für die Gründung der Kinderfeuerwehr aus und betonte, dass es dabei wichtig sei, die Kinder und Jugendlichen vom 6. Lebensjahr an an die Feuerwehr zu binden, denn nur so könne das System der Freiwilligen Feuerwehren erhalten werden. Pro Jahr werden im Main-Kinzig-Kreis durchschnittlich rund 150 Jugendfeuerwehrlaute in Einsatzabteilungen übernommen.



NFE-Fraktionsvorsitzende Carmen Merz versprach in ihrem Grußwort, die NFE-Fraktion werde immer versuchen, die Kinderfeuerwehr zu unterstützen. „Denn die Kinder von heute sind unsere Zukunft von morgen“, so Carmen Merz. Sie lobte das Engagement und das Motto „Einer für alle und alle für einen“, denn gemeinsam stark und aktiv sein sei das, was gebraucht werde.

Nach den Grußworten wurde die Gründung der neuen Kinderfeuerwehr mit dem Segen von Pfarrerin Ulrike Stellmacher und Pfarrer Andreas Weitzel offiziell vollzogen.



Die Segnung der neuen Kinderfeuerweh



Vertreter der Partner-Feuerwehr Wusterwitz übergaben Geschenke an die Kinderfeuerwehr



Musikalisch wurde die Feier gekrönt mit den Klangsternen der Chorgemeinschaft

Der zweite Höhepunkt der Feierlichkeiten erfolgte anschließend mit der Übergabe des neuen Gerätewagens GW-L2.



Wie der erste Stellvertretende Stadtbrandinspektor, Uwe Kuprian, informierte, ersetzt das neue Fahrzeug im Erlenseer Standort Rückingen einen Gerätewagen-Nachschub aus dem Jahre 1992 und

bringt damit die Ausstattung der Feuerwehr ein Stück weit auf den neuesten Stand der Technik für ein sicheres Wirken in der Gefahrenabwehr für die Zukunft der Stadt.

Uwe Kuprian, Christian Franz, die Gerätewarte Torsten Paulus und Stephan Reichold sowie Lucas Arndt erarbeiteten gemeinsam in einer Arbeitsgruppe die detailgetreue Planung des neuen Fahrzeugs, das in den kommenden 25 Jahren Einsatzdienst in der Feuerwehr Erlensee leisten soll.

Man entschied sich für einen Gerätewagen Logistik der Stufe 2, einem Fahrzeug mit einer Staffelbesetzung, denn dies ist die gesetzliche Mindeststärke, welche die Feuerwehr an Einsatzstellen aufbringen muss, um wirksame Hilfe innerhalb der gesetzlichen Hilfsfrist zu leisten. Das Fahrzeug sollte zudem geländegängig sein, denn Feuerwehrmaterial wird nicht nur dort benötigt, wo befestigte Wege zur Verfügung stehen, was Hochwassereinsätze und Sandsacktransporte gelehrt haben.

Ein von Gerätewart Torsten Paulus in stundenlanger ehrenamtlicher Arbeit erstelltes Leistungsverzeichnis wurde nach einem Interessenbekundungsverfahren an Interessenten zugestellt, von denen sich schließlich die Firma Hensel Fahrzeugbau GmbH in Waldbrunn mit dem wirtschaftlichsten Angebot durchsetzen konnte.



Das Fahrzeug hat ein zulässiges Gesamtgewicht von 16t, wobei hier 6 t Beladepazität eingerechnet ist. Es wird von einem 290 PS Euro 6-Dieselmotor mit Automatikgetriebe allradangetrieben.

Zur technischen Ausstattung gehören Digitalfunkgeräte für Fahrzeug- und Einsatzstelle, eine Sondersignalanlage, einer heckseitigen Verkehrswarkeinrichtung, einer Rückfahrkamera sowie eine Gegensprechstelle, die benötigt wird, wenn aus dem fahrenden Fahrzeug Schläuche verlegt werden. Hier hört der Fahrer permanent seinen Feuerwehrkameraden auf der Ladefläche zu.

Als Beladung finden sich Gerätschaften, um eine Wasserentnahme herzurichten zu können, inklusive der transportablen Feuerlöschkreiselpumpe sowie einen mobilen 5.000 l Löschwasserfaltbehälter, Geräte, um einen Verkehrsraum abzusichern, Motorsägenausrüstung sowie allgemeines Hand- und Stielwerkzeug.



Mit dem Fahrzeug wurden 6 Rollwagen beschafft. Auf zwei Rollwagen befinden sich B-Schläuche für jeweils 500m Schlauch, damit Einsatzstellen auch in einer Entfernung von 1000 Metern entfernt von einer Wasserentnahmestelle erreicht werden können. Es gibt zwei Rollwagen für Wasserschadenereignisse z. B. durch Platzregen, einen Rollwagen Strom/Licht mit Stromerzeuger und zwei Großflächenleuchten in LED-Technik sowie einen Rollwagen mit Gerätschaften zur Ölspurbeseitigung. In dem diesjährigen Hitze und Dürresommer wurde eine Ausstattung für den Transport von Löschwasser beschafft. So wurden während der Waldbrandgefahrenlage dauerhaft zwei IBC-Container mit insgesamt 2.000 Liter Löschwasser auf dem Fahrzeug einsatzbereit verladen – im Bedarfsfalle besteht die Möglichkeit, zwei weitere Wassercontainer zu ergänzen und somit 4.000l Löschwasser im Nachschubverfahren an Einsatzstellen zu transportieren.



Auf der Ladefläche können maximal 6 Rollwagen gleichzeitig oder 6 Europaletten mit Hubwagen transportiert werden. „Durch diese Flexibilität können wir während der gesamten Dienstzeit des Fahrzeugs notwendige Gerätschaften ergänzen und somit auf Veränderungen im Ort und im Tätigkeitsfeld der Feuerwehr gezielt eingehen“, so Uwe Kuprian abschließend.

Bürgermeister Stefan Erb hob den vertrauensvollen Umgang zwischen Feuerwehrführung und Magistrat hervor und dankte allen für die Planungen und Beschaffungsarbeiten sowie den Vertretern von Magistrat und der Stadtverordnetenversammlung, die ohne Diskussion immer die benötigten Mittel für die Feuerwehr zur Verfügung stellen.



Nach der in Kuchenform erfolgten symbolischen Schlüsselübergabe erfolgte mit der Segnung durch Pfarrerin Ulrike Stellmacher und Pfarrer Andreas Weitzel die offizielle Indienststellung des neuen GW-L2.



Feuerwehr und Politik freuen sich gemeinsam über den GW-L2 (v.l.): Markus Busanni, Heiko Kasseckert, Stefan Erb, Thorsten Stolz, Björn Winterhalter und Uwe Kuprian



Der besondere Stolz eines früheren Ortsbrandmeisters: Gerhard Birkenstock mit seinem Enkel und Kinderfeuerwehrmann Paul

Die Gründung der Kinderfeuerwehr ließ man sich dann noch in künstlerischer Gestaltung schmecken.





Auf dem Titelfoto: Die Kinder der Kinderfeuerwehr mit Bürgermeister Stefan Erb, der Stadtbrandinspektion sowie den Betreuern Verena Neugebauer (Leiterin der Kinderfeuerwehrgruppe), Esther Alix, Katrin Sgroi, Kevin Paulus, Ismail Aydin, Marc Möller, Juan Moreno und Kai Wagner

Fotos: Markus Sommerfeld





Foto: Georg Paulus (2), Kevin Paulus (1)

## 7. September

### Kennenlernspiel und Regeln

---

Am ersten Ausbildungstermin stand erst einmal das Kennenlernen im Vordergrund. Spielerisch stellten sich die Kinder und Betreuer vor. Außerdem wurden Regeln besprochen wie man miteinander in einer Gemeinschaft umgeht.



Foto: Marc Möller (1), Kevin Paulus (1)



Ich bin pünktlich zu den angegebenen Zeiten an den Treffpunkten



Ich höre den Betreuern aufmerksam zu

Ich renne und tobe nicht im Feuerwehrhaus rum

Wir helfen uns gegenseitig

Ich sage den Betreuern immer „Hallo“ und „Tschüss“

Ich nehme auf andere Rücksicht

Ich lasse andere Kinder ausreden

Wir räumen gemeinsam auf



Wir sind ein TEAM und halten immer zusammen

Ich höre den anderen Kindern immer zu



Wenn ich etwas wissen oder sagen will, hebe ich die Hand und melde mich



Ich gehe nicht an Sachen, Fahrzeuge oder Geräte ohne zu fragen



# 14. Oktober

## Gaudiwettkampf Hanau-Mittelbuchen





Foto: Georg Paulus (2)



## Gaudiwettkampf als Höhepunkt des Löschtiger-Jubiläums in Mittelbuchen

**MITTELBUCHEN** ■ Die Löschtiger-Kinderfeuerwehr wurde im März 2013 in Mittelbuchen gegründet. Die Löschtiger erfreuen sich seit Anbeginn großer Beliebtheit. So besteht die Gruppe derzeit aus

24 Kindern im Alter von sechs bis neun Jahren. Anlässlich ihres fünfjährigen Jubiläums haben die Verantwortlichen der Mittelbucher Kinderfeuerwehr einen Gaudiwettkampf organisiert, zu dem die um-

liegenden Kinderfeuerwehren eingeladen waren. Dem Aufruf folgten über 100 Kinder aus umliegenden Wehren. Die 23 Gruppen durften ihre Geschicklichkeit und Schnelligkeit unter Beweis stellen.

Nicht nur die Kinder kamen bei sommerlichen Temperaturen ins Schwitzen. Auch die Betreuer mussten bei einer Rallye, die durch laute Anfeuerungen der Kinder begleitet wurde, ihr Können zeigen.

Einige Spielgeräte wurden freudlicherweise von der Büchertalsschule zur Verfügung gestellt. Nachdem die Kinder sich gestärkt hatten, wurde die Siegerehrung mit OB Claus Kaminsky, Brand-

schutzamtsleiter Peter Hack und Ortsvorsteherin Caroline Geyer-Roth durchgeführt. Für die ersten drei Plätze wurden lustige Pokale in Hydrantenform überreicht.  
 ■ upn/foto: PM



Foto: Georg Paulus (3)





Foto: Georg Paulus (3)





Foto: Kevin Paulus (1), Hanau-Mittelbuchen (1)

# 19. Oktober

## Brennen und Löschen

Bei der ersten praktischen Übung stand das Ausprobieren der Ausrüstung im Vordergrund.





# 16. November

## Plätzchen backen mit Spendenübergabe



Bei der Feuerwehr in Erlensee roch es ausgesprochen süß nach den Plätzchen der Kinder.

## In der Erlenseher Weihnachtsbäckerei

### Kinderfeuerwehr: Plätzchen und eine Spende

Erlensee. „In der Weihnachtsbäckerei gibt es manche Leckerei, zwischen Mehl und Milch macht so mancher Knilch eine riesengroße Kleckerei...“ – diesen Gedanken wird der eine oder andere Betreuer der Kinderfeuerwehr Erlensee beim letzten Treffen gehabt haben. Denn es stand das Plätzchenbacken auf dem Programm.

Die Kinder backten Butter- und Schokoplätzchen. Diese

wurden dann mit Streuseln oder Schokolade verziert. Dies ging natürlich nicht ohne Kleckereien ab. Ein Teil der Plätzchen konnte jedes Kind im Anschluss mit nach Haus nehmen. Der Rest wird bei der Weihnachtsfeier der Kinder verzehrt.

### Mehr als nur Plätzchen

Nicht nur Plätzchen wurden

gebacken. Der Handarbeitskreis Erlensee besuchte an diesem Nachmittag die Kinderfeuerwehr und brachte eine Spende mit. Frau Lang übergab die Spende an die Leiterin der Kinderfeuerwehr, Verena Neugebauer. Das Geld wird verwendet um beispielsweise Ausflüge mit den Kindern zu machen. Die Kinderfeuerwehr Erlensee bedankt sich ganz herzlich für die Spende.



Foto: Georg Paulus (1); Quelle: Hanauer Bote 28.11.2018



Foto: Georg Paulus (3)

## 7. Dezember

### Brandschutzerziehung

---

Was mache ich wenn´s brennt? Wie setze ich einen Notruf ab? Kenne ich meine eigene Adresse? Themen die in der Brandschutzerziehung behandelt wurden. Hierbei wurde die Kinderfeuerwehr vom Team Brandschutzerziehung der Feuerwehr Erlensee unterstützt.



## Mehr von der Kinderfeuerwehr

- 21. September Feuerwehrhausrallye
- 2. November Was ist Feuerwehr?

# 21. Dezember

## Weihnachtsfeier



Jahresabschluss: Erst trugen einige Kinder Gedichte vor und es wurden gemeinsam Weihnachtslieder gesungen. Anschließend wurde gespielt. Nach dem Essen war die Bescherung angesagt.



Foto: Kevin Paulus (1), Jens Schäfer (1)



Als Geschenk wurde ein Puzzle mit einem Gruppenfoto der Kinderfeuerwehr überreicht



Foto: Kevin Paulus (2), Katrin Sgroi (1)

